

EDI@Energy Codeliste der Statuszusatzinformation

Version: 1.0b
Publikationsdatum: 01.04.2017
Autor: BDEW

Inhaltsverzeichnis

1. Anwendungsbeschreibung	3
2. Statuszusatzinformation	4
3. Änderungshistorie	7

1. Anwendungsbeschreibung

In verschiedenen Nachrichtentypen (MSCONS, IFTSTA) werden zur Qualitätskennzeichnung von Messwerten (Energienmengen, Zählerstände) Statusangaben (DE6063 - wahrer abgelesener Wert, Ersatzwert, ...) verwendet. Oftmals bedürfen, z. B. im Fall von Wertekorrekturen, diese Statusangaben zusätzliche Informationen.

Die Statuszusatzinformation verändert die Statusangabe des Messwertes nicht, sondern gibt nur eine zusätzliche Information zum übermittelten Status an.

Die Tabelle beschreibt diese Zusatzinformation und die Statusangabe, zu der diese Information angegeben werden kann. Im Nachrichtentyp MSCONS (SG10 STS DE9013) können alle Angaben verwendet werden.

2. Statuszusatzinformation

Code	Zusatzinformation	Beschreibung / Gründe	Wahrer Wert	Ersatzwert	Vorschlagswert	Nicht verwendbarer Wert	Vorläufiger Wert
Plausibilisierungshinweis 1..n		Falls der Sender eine Plausibilisierung des Wertes durchgeführt hat					
Z83	Kundenselbstablesung	Messwert wurde durch den Kunden am Zähler abgelesen	x				
Z84	Leerstand		x	x	x		
Z85	Realer Zählerüberlauf geprüft		x	x	x		
Z86	Plausibel wg. Kontrollablesung		x	x	x		
Z87	Plausibel wg. Kundenhinweis		x	x	x		
ZC3	Austausch des Ersatzwertes		x				
Bildungsverfahren 1..n		Ersatzwertverfahren gemäß den Bildungsregeln der VDE-AR-N 4400 (Metering Code) und des DVGW Arbeitsblatt G685 in der jeweils gültigen Fassung bzw. in entsprechenden Folgedokumenten:					
Z88	Vergleichsmessung (geeicht)	Strom: Messwert aus geeichter Vergleichsmessung. Gas: Messwert eines weiteren geeichten Messgerätes in der gleichen Messstrecke.		x	x		
Z89	Vergleichsmessung (nicht geeicht)	Strom: Messwert aus verfügbaren nicht geeichten Geräten (z.B. Analogmessung). Gas: Messwert eines nicht geeichten Messgerätes in der gleichen Messstrecke (auch Störmengenzählwerk).		x	x		
Z90	Messwertnachbildung aus geeichten Werten	Nur Gas: Messwert eines geeichten Messgerätes an einem geeigneten, dem Messort möglichst nahen Ort, ggf. unter Berücksichtigung der Zeitverschiebung.		x	x		

Code	Zusatzinformation	Beschreibung / Gründe	Wahrer Wert	Ersatzwert	Vorschlagswert	Nicht verwendbarer Wert	Vorläufiger Wert
Z91	Messwertnachbildung aus nicht geeichten Werten	Nur Gas: Messwert eines nicht geeichten Messgerätes an einem geeigneten, dem Messort möglichst nahen Ort, ggf. unter Berücksichtigung der Zeitverschiebung.		x	x		
Z92	Interpolation	Strom / Gas: Berechnung eines neuen Wertes durch Interpolation		x	x		
Z93	Haltewert	Nur Gas: Weiterverwendung des zuletzt gültig gemessenen Wertes		x	x		
Z94	Bilanzierung Netzabschnitt	Nur Gas: Berechnung eines neuen Wertes durch Bilanzierung über einen geschlossenen Netzabschnitt		x			
Z95	Historische Messwerte	Nur Gas: historische Messwerte aus einem geeigneten Zeitabschnitt		x	x		
ZJ2	Statistische Methode	Nur Strom: Vergleichsverfahren mit Teilschritten Wertebestimmung, Ersatzprofilbestimmung und Skalierung		x			
	Korrigierter Wert aufgrund nicht verwendbarer Ablesewerte	Korrekturgrund 1,..., n aufgrund keiner, unvollständiger oder unbrauchbarer Messwerte der Originalablesung					
Z74	kein Zugang	Zugang zur Messeinrichtung nicht möglich (Vor-Ort-Ablesung)		x	x	x	x
Z75	Kommunikationsstörung	Fernauslesung konnte nicht fristgerecht durchgeführt werden		x	x	x	x
Z76	Netzausfall	Netzausfall = Ausfall eines Netzgebietes/fehlende Primärspannung			x	x	x
Z77	Spannungsausfall	Messspannungsausfall oder fehlende Hilfsspannung			x	x	x
Z78	Gerätewechsel	Messwerte unvollständig wegen Gerätewechsels			x	x	x
Z79	Kalibrierung	Während Wartungs-, Revisions- oder Instandsetzungsarbeiten am geeichten Messgeräten stehen keine Messwerte zur Verfügung			x	x	x
Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	Das Gerät arbeitet außerhalb der zugelassenen Betriebsbedingungen und liefert keine Messwerte			x	x	x

Code	Zusatzinformation	Beschreibung / Gründe	Wahrer Wert	Ersatzwert	Vorschlagswert	Nicht verwendbarer Wert	Vorläufiger Wert
Z81	Messeinrichtung gestört/defekt	Messwerte sind nicht verwendbar / verfügbar, da bei der Messeinrichtung ein Defekt festgestellt wurde			x	x	x
Z82	Unsicherheit Messung	Möglicher Gerätedefekt/ Messeinrichtung in Überprüfung (z.B. Befundprüfung)		x	x	x	x
Z98	Berücksichtigung Störmengenzählwerk	Normvolumen aus Störmengenzähler des MU		x	x		
Z99	Mengenbewertung unvollständig	Zur Ermittlung des Normvolumens relevante Faktoren sind nicht verfügbar			x	x	x
ZA0	Uhrzeit gestellt /Synchronisation	Uhrzeit war außerhalb der zulässigen Grenzwerte		x	x	x	x
ZA1	Messwert unplausibel	Energie, Leistung, Volumen, etc. unplausibel			x	x	x
ZC2	Tarifschaltgerät defekt	Tarifschaltgerät defekt	x	x	x	x	x
ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	Der Wert basiert auf einer unzureichenden Anzahl von Impulsen gemäß der Eichordnung.		x		x	x
ZA3	Falscher Wandlerfaktor		x	x	x	x	x
ZA4	Fehlerhafte Ablesung	Incl. Messstellenverwechslung, Zahlendreher, ...	x	x	x	x	x
ZA5	Änderung der Berechnung	z.B. Änderung der Berechnungsvorschrift, nachträglich berücksichtigte Zweit- bzw. Untermessung	x	x	x	x	x
ZA6	Umbau der Messlokation		x	x	x	x	x
ZA7	Datenbearbeitungsfehler		x	x	x	x	x
ZA8	Brennwertkorrektur		x	x	x	x	x
ZA9	Z-Zahl-Korrektur		x	x	x	x	x
ZB0	Störung / Defekt Messeinrichtung	Technischer Fehler in der Messeinrichtung	x	x	x	x	x
ZB9	Änderung Tarifschaltzeiten		x	x	x	x	x
Gasqualität							
ZG3	Umstellung Gasqualität	Der Status wird gesetzt, wenn ein Wert auf Grund der Umstellung von Gasqualität übermittelt werden muss	x	x	x		

3. Änderungshistorie

Lfd. Nr.	Ort	Änderung / Korrektur		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
10000	Deckblatt und analog * Status	Version: 1.0a Herausgabedatum: 01.04.2015 Autor: BDEW	Version: 1.0b Publikationsdatum: 01.04.2017 Autor: BDEW	Version aktualisiert. Zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, Beispiele etc. geändert, die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben.	genehmigt
16202	Gesamtes Dokument	Codenamen passen nicht zu den Begriffen des Markttrollenmodells	Codenamen passen zu den Begriffen des Markttrollenmodells	Die in den EDI@Energy-Dokumenten verwendeten Begriffe wurden an die Begriffe des Markttrollenmodells angepasst. In diesem Rahmen erfolgten weitere Vereinheitlichungen und Begriffsbereinigungen in den EDI@Energy-Dokumenten. In diesem Zuge wurden auch die Namen von Codes angepasst. Um die Änderungshistorie der davon betroffenen Dokumente nicht zu überladen, sind alle Codes, deren Namen sich geändert haben, dem Dokument "Anhang zur Änderungshistorie – Konkretisierung der Codeänderungen" zu entnehmen.	genehmigt
16644	Kapitel 2 Statuszusatzinformation Tabelle	Spalte Vorläufiger Wert nicht vorhanden	Spalte Vorläufiger Wert vorhanden	Laut GPKE sind "vorläufige Werte ebenfalls mit einer verbindlichen Zusatzinformation zu kennzeichnen."	genehmigt
16152	Kapitel 2 Statuszusatzinformation Tabelle	ZA2 zu stornierender Wert [...]	[...]	Der Code ZA2 wurde in der Vergangenheit eingeführt, da eine Stornierung einer Nachricht mittels der Nachrichtenreferenz vor dem 01.10.2011 nicht eindeutig war. Der Code findet heute eigentlich nur noch missbräuchlich eine Anwendung, in	genehmigt

Lfd. Nr.	Ort	Änderung / Korrektur		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
				welchem dieser für Stornierungen nach dem 01.10.2011 verwendet wird. Eine solche Nachricht ist nicht automatisiert verarbeitbar. Aus diesem Grund wurde der Code gestrichen. Sollten weiterhin Stornierungen von Messwerten mit Erfassungsdatum vor dem 01.10.2011 nötig sein, so ist dies bilateral zu klären.	
16649	Kapitel 2 Statuszusatzinformation Tabelle Bildungsverfahren 1..n Ersatzwertverfahren	Ersatzwertverfahren (G 685, VDE-AR-N 4400 Messwesen Strom (Metering Code) Tabelle in ursprünglicher Version und mit bisherigen Inhalten	Ersatzwertverfahren gemäß den Bildungsregeln der VDE-AR-N 4400 (Metering Code) und des DVGW Arbeitsblatt G685 in der jeweils gültigen Fassung bzw. in entsprechenden Folgedokumenten: Tabelle in neuer Version und mit neuen Inhalten	Anpassung durch das GDEW einzuführende Interimsmodell	genehmigt
16645	Kapitel 2 Statuszusatzinformation Tabelle Bildungsverfahren 1..n Ersatzwertverfahren	[...] Z96 Ersatzprofilbestimmung [...] Z97 Korrektur von Synchronisationsfehlern [...]	[...] ZJ2 Statistische Methode [...]	Anpassung durch das GDEW einzuführende Interimsmodell	genehmigt